

des unlauteren Wettbewerbes vom 27. Mai 1896 fällt, insofern jene geeignet ist, bei dem kaufenden Publikum den Glauben hervorzurufen, als handele es sich um das gedachte Werk von A. Brehm aus dem Verlag des Antragstellers, als des zu dessen Vertrieb zunächst berechtigten Eigentümers des fraglichen Druckwerks, — daß nach § 8 cit. Provokant befugt ist, auf Unterlassung der mißbräuchlichen Bezeichnung eines Druckwerks mit dem Titel »kleiner Brehm« zu klagen und unbedenklich in analoger Anwendung des § 3 des gedachten Gesetzes zur Sicherung dieses Anspruchs, auch wenn die allgemeinen Voraussetzungen der §§ 814, 819 C.-P.-D nicht zutreffen, eine einstweilige Verfügung zu beantragen, dies also umso mehr, wenn, wie im vorliegenden Fall, jene Voraussetzungen vorliegen, da bis zur Urteilsentscheidung über den Anspruch auf Unterlassung des Vertriebs und der Anpreisung dieses unter mißbräuchlichem Titel publizierten Druckwerks dem Antragsteller ein wesentlicher, schwer liquidabler Nachteil entstehen könnte, zu dessen Abwendung die nachgesuchte einstweilige Verfügung am Plage erscheint, da bei fortgesetzter Anpreisung die dem Antragsteller gegenüber beabsichtigte Verwechslung des fraglichen Werks mit dem von ihm verlegten gerade in der Weihnachtszeit von besonders nachteiligem Erfolg sein könnte,

in Erwägung,

daß der Rechtsschutz zu Gunsten des Antragstellers besonders wirksame Maßnahmen erfordert,

als solche aber die in dem entscheidenden Teil des Beschlusses ausgesprochenen notwendig, aber auch ausreichend erscheinen,

daß den Kostenpunkt § 87 C.-P.-D. regelt:

Dem Provokanten wird jede Anpreisung, Feilhaltung und Veräußerung des Buches »Der kleine Brehm«, das Angebot dieses Buches und die Verbreitung der Anzeige desselben allein oder in der allgemeinen litterarischen Beilage bei Geldstrafe von 150 Mark für jeden Fall der Zuwiderhandlung untersagt, ihm auch aufgegeben, die diese Anpreisung enthaltenden Exemplare der »allgemeinen litterarischen Beilage«, soweit darin jene Anzeige enthalten, aus dem Verkehr zu ziehen, bezw. insoweit jene Exemplare unbrauchbar zu machen, bei Vermeidung fiskalischer Strafe von 1000 *M.*, und hat er die, nach einem Objekt von 2000 *M.* zu berechnenden Kosten dieses Verfahrens zu tragen.

Berlin, den 16. Dezember 1896.

Königliches Landgericht 1.

2. Kammer für Handelsfachen

(gez.) Dr. Marcus, Zimmermann, Lampfen.

Ausgefertigt

Berlin, den 17. Dezember 1896.

(gez.) Marowski

Gerichtsschreiber

des Königlichen Landgerichts 1

Kammer 2 für Handelsfachen.

Werke und Schriften

des

† Kunstschriftstellers Dr. Albert Ilg,

Direktors der kunsthistorischen Sammlungen des Kaiserhauses in Wien,

geboren am 11. Oktober 1847 in Wien,
gestorben am 29. November 1896 ebendasselbst.

(Vergl. die Todesnachricht in Nr. 281 d. Bl.)

Ueber den kunsthistorischen Werth der Hypnerotomachia Poliphili. Ein Beitrag zur Geschichte der Kunstlitteratur in der Renaissance. gr. 8°. (III, 146 S. m. 1 Titel-Holzschnitt.) Wien 1872, Wilhelm Braumüller. *M.* 3.—.

Dreihundertjährlicher Jahrgang.

Die kunstgewerblichen Fachschulen des k. k. Handelsministeriums, anlässlich der im Oktober 1875 im k. oesterr. Museum für Kunst und Industrie veranstalteten Ausstellung derselben besprochen im Namen des Ausstellungscomités. gr. 8°. (XVI, 220 S.) Wien 1876, Lehmann & Wentzel, jetzt Wien, Spielhagen & Schurig. *M.* 5.—.

Ornamente für Architektur und Kunstindustrie nach den Gypsabgüssen des k. k. Oesterreich. Museums für Kunst und Industrie ausgewählt. Aufgenommen von J. Löwy. 10 Lieferungen. gr. Fol. (VIII S. Text mit 50 Folio-Tafeln in Lichtdruck.) Wien 1876, Lehmann & Wentzel, jetzt Wien, Ad. Lehmann. à Lfrg. *M.* 5.—; kplt. in Mappe *M.* 50.—.

Geschichte und Terminologie der alten Spitzen. Vorträge, gehalten im k. k. oesterreich. Museum für Kunst und Industrie am 20. u. 27. Jänner 1876. Mit 2 (eingedr.) Holzschn. und 4 Tafeln in Lichtdruck nach Spitzen aus der Sammlung des Museums ausgeführt von J. Löwy. gr. 8°. (V, 64 S.) Wien 1876, Lehmann & Wentzel, jetzt Wien, Spielhagen & Schurig. *M.* 4.—.

Album oesterreichischer Bildhauer-Arbeiten des XVIII. Jahrhunderts, zusammengestellt von Albert Ilg. Photographie und Lichtdruck von J. Löwy. 4 Lieferungen. gr. 4°. (VI S. Text mit 20 Tafeln in 4°.) Wien 1878, Lehmann & Wentzel, jetzt Wien, Ad. Lehmann. à Lfrg. *M.* 6.—; kplt. in Mappe *M.* 24.—.

Wiener Schmiedewerk des XVIII. Jahrhunderts. Sammlung aus-erlesener Eisenarbeiten des Barock- und Rococco-Stils mit fachlichen Erläuterungen. Fol. (VII, 8 S. Text mit 60 Tafeln in Lichtdruck.) Dresden 1878—83, Gilbers'sche königl. Hof-Verlagsbuchhandlung. In Mappe *M.* 50.—.

[Mit Heinrich Käbdebo zusammen herausgegeben. — Auch in 10 Lieferungen à *M.* 5.— zu beziehen.]

Zeitstimmen über Kunst und Künstler der Vergangenheit. Studie. gr. 8°. (VII, 71 S.) Wien 1881, Wilhelm Braumüller. *M.* 2.—. Nur nicht oesterreichisch! gr. 8°. (38 S.) 1.—3. Aufl. Wien 1885—87, Carl Gerold's Sohn. *M.* —.60.

[Gegen den Strom. Flugschriften einer literar.-künstlerischen Gesellschaft. 1. Heft.]

Franz Xaver Messerschmidt's Leben und Werke. Mit urkundlichen Beiträgen von Joh. Batka. gr. 8°. (V, 96 S. mit dem chemigr. Portrait und Facs. Messerschmidt's.) Prag 1885, Tempsky. — Leipzig, G. Freytag. *M.* 4.—.

Moderne Kunstliebhaberei. gr. 8°. (31 S.) 1. u. 2. Aufl. Wien 1886, 87, Carl Gerold's Sohn. *M.* —.60.

[Gegen den Strom. Flugschriften einer literarisch-künstlerischen Gesellschaft. 13. Heft.]

Wr.-Neustadt und Florenz. Vortrag, gehalten am 16. April im Saale des Landes-Lehrer-Seminars zu Wr.-Neustadt. gr. 8°. (14 S.) Wr.-Neustadt 1886. (Wien, Alfred Hölder.) *M.* —.60.

[Mittheilungen des Vereins zur Erhaltung der Kunst-Denk-mäler in Wiener-Neustadt. II.]

Unsere Künstler und die Gesellschaft. gr. 8°. (45 S.) 1. u. 2. Aufl. Wien 1886—88, Carl Gerold's Sohn. *M.* —.60.

[Gegen den Strom. Flugschriften einer literarisch-künstlerischen Gesellschaft. 8. Hft.]

Prinz Eugen von Savoyen als Kunstfreund. gr. 8°. (46 S.) Wien 1889, Carl Graeser. *M.* 1.—.

Kunsttopographische Mittheilungen aus den fürstl. Schwarzenbergischen Besitzungen in Südböhmen. gr. 8°. (III, 95 S. mit Abbildungen.) Wien 1891, Kubasta & Voigt. *M.* 2.—.

[Aus: Mittheilungen der Central-Komm. für Erhaltung und Erforschung der Kunst- und historischen Denkmale, besonders abgedruckt.]

Beiträge zur Geschichte der Kunst und der Kunsttechnik aus mittel-hochdeutschen Dichtungen. gr. 8°. (XI, 187 S.) Wien 1892, C. Graeser's Verlag. *M.* 3.—.

[Quellenschriften für Kunstgeschichte und Kunsttechnik des Mittelalters und der Neuzeit, begründet von Rudolf Eitelberger von Edelberg, fortgesetzt von Albert Ilg. Neue Folge. 5. Band.]

Kunstgeschichtliche Charakterbilder aus Oesterreich-Ungarn. Unter Mitwirkung von Mor. Hoernes, Robert Ritter von Schneider, Jos. Strzygowski, Jos. Neuwirth, Heinrich Zimmermann, Alfred Nossig herausgegeben. Mit 102 Original-Zeichnungen (2 Radiergn., 3 Heliogr. u. 97 Textabbildungen). Lex.-8°. (XIV, 406 S.) Prag 1893, F. Tempsky. — Leipzig 1893, G. Freytag. *M.* 12.—.

Das Palais Kinsky auf der Freieung in Wien. 30 Tafeln in Lichtdruck. Erläuternder Text von Albert Ilg. Imp.-4°. (16 S. mit 11 Abbildgn.) Wien 1894, J. Löwy. Kart. *M.* 25.—.

Die Fischer von Erlach. Mit Förderung des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht hrsg. I. Leben und Werke Joh. Bernh. Fischer's von Erlach des Vaters. gr. 8°. (XIII, 819 S. m. Bildnis und 1 genealog. Tabelle.) Wien 1895, C. Konegen. *M.* 20.—.

Das Palais Schwarzenberg am Heumarkt in Wien. 38 Tafeln in Lichtdruck mit erläuterndem Text. Imp.-4°. (15 S. mit 2 Abbildungen und 1 Grundriss.) Wien 1895, J. Löwy. Kart. *M.* 35.—.